

# Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO\_B-chan

## Kapitel 109 - Karaoke: Sakazaki Kounosuke

Offenbar war die Reihenfolge zumindest einigen klar. Der nächste, namentlich Sakazaki Kounosuke, kam langsam nach vorn geschlendert. Was genau er ziehen würde und wie er damit klarkam... ich hoffte, auf ein recht souveränes Auftreten, ähnlich dem von seinem Bandkollegen.

<Lass es gut werden!> flehte ich nur, ohne zu wissen, was es werden würde. Er sah auf das Ding in seiner Hand. Orange. Mein Magen krampfte sich zusammen.

„Yoshiki no Amethyst.“ Musste das sein? Zumindest würde Kounosuke wissen, wie das Lied zu singen war – hoffte ich. Yoshiki selbst schien wohl ebenso zu denken, er warf zwar einen nicht wirklich zu deutenden Blick zu mir und dann auch zu Kounosuke, jedoch ließ der sich nicht beeindrucken. Leicht unsicher händigte ich ihm den Text aus. <Lass es gut werden!!!> flehte ich nun noch einmal. Mehr konnte ich nicht tun. Yoshiki saß unglücklich am Flügel, erinnerte sich wohl an das Desaster mit Miyavi. Helfen konnte ich ihm allerdings nicht. Wie auch? So hofften also ich und Yoshiki auf ein besseres Ergebnis als zuvor. Mit einem kaum vernehmbaren Seufzen fing Yoshiki an zu spielen. Ich hoffte auf ein gutes Ergebnis. Kounosuke fing an zu singen.

„You were only a whisper away;  
But I can't touch your heart;  
If the words aren't enough to bare your soul;  
I would give you the moon;  
You were always shining sun or rain;  
Like a violet stone

Close my eyes but you'll never fade;  
You never disappear; I feel the love;  
Can't you see me; Standing on the verge of blue;  
I'll be watching over stars till they are gone;  
Should I know nothing could make me miss your loss

Oh, I've been waiting for you;  
To tell me what is love; I don't know how to be loved;  
How to be by your side; Morning light shines in my room;  
I'm holding dreams of you; It may take no less than this pain;  
But I can't stop loving you

Feel my heart; You have never known;  
That you have all of me; Every time I see you I'm falling in love;  
I can live a lie again but without you...

Oh, I've been waiting for you; To tell me what is love; I don't know how to be loved; How to be by your side; Morning light shines in my rooms; I'm holding dreams of you; It may take the rest of my life; But I can't stop loving you.“ Er war durch. Wesentlich besser als Miyavi, jedoch nicht perfekt. Hatte ja auch keiner erwartet, demnach war das auch nicht so schlimm. Yoshiki schien zufrieden, jedenfalls hatte er nicht wieder die Fassung verloren. Ich fand das sehr angenehm. Na ja, so angenehm man es denn um 3 Uhr morgens noch empfinden konnte.

<38 Leute in mehr als 7 Stunden.> Ich schüttelte den Kopf. <Wenn das so

weitergeht... wir haben nur etwas über die Hälfte in 7 Stunden geschafft!> Das hieß, wenn wir so weitermachten, dann würden wir noch bis um 9 oder länger hier sitzen. Musste das denn sein? Eigentlich nicht, doch aufhalten konnte ich es wohl kaum. Diejenigen, die es schon hinter sich hatten, würden nicht zulassen, dass wir jetzt aufhörten. Sollten wir dann nicht weitermachen? Doch irgendwie schien es vorerst nicht weiterzugehen. Dann würden wir wohl wirklich eine schlaflose Nacht verbringen. Warum machte sich der letzte der Alfees eigentlich nicht an das Mikro? Dass er dran war, das müsste er doch eigentlich wissen. Ich rieb mir die Augen und sah dann zu den Leuten. Etwa 30 kamen noch.

„Ano...“ Damit hatte ich mal wieder die volle Aufmerksamkeit aller. Wunderbar. Ich holte tief Luft. „Tsuzukemasu ka?“ Mehrere nickten, einige sahen mich verwundert an und der Rest hatte ein fröhliches

„Ha~!“ dafür übrig. Gut. Dann also weiter im Text. Noch mehr Zeit musste man hier definitiv nicht verplempern.

Yoshiki - Amethyst

\*\*\*\*\*

"Tsuzukemasu ka?" = "Machen wir weiter?"